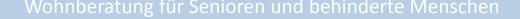
Wohnen im Alter – am liebsten zu Hause

Wohnberatungsagentur Kreis Viersen

Stadt Kempen

Amt für Soziales und Senioren



Name	Ewa Majdzinska-Otto
Sachgebiet	Wohnberatung
Telefon	0 21 52 / 917-116
Adresse	Buttermarkt 1, 47906 Kempen
E-Mail	Ewa.Majdzinska-Otto@kempen.de
Sprechzeiten	Montag und Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 16.00 Uhr

Ziele der Wohnberatung

Unfallprävention

Erhalt, Förderung und/oder Wiederherstellung der selbständigen Lebens- und Haushaltsführung

Vermeidung oder Reduzierung von Hilfe- und Pflegebedarf

Ermöglichung oder Erleichterung der häuslichen Pflege

Verhinderung unnötiger Heimunterbringung

Zielgruppen der Wohnberatung



Ältere, Hilfe- und Pflegebedürftige, deren Angehörige



Interessierte, die sich über barrierefreies Wohnen informieren wollen



Fachkräfte aus der sozialen Arbeit, Sozialversicherungsträger



Vermieter, Wohnungsbaugesellschaften



Allgemeine Öffentlichkeit

Aufgaben der Wohnberatung

Individuelle Beratung:

- über Möglichkeiten und Formen des barrierefreien Wohnens
- über Wohnungsanpassungsmaßnahmen
 - Technische Hilfsmittel
 - Ausstattungsänderungen
 - Bauliche Veränderungen
- Unfallprävention

Aufgaben der Wohnberatung

Fall- und Unterstützungsmanagement

- Informationen über Finanzierungsmöglichkeiten
- Übernahme bürokratischen Aufgaben
- Gesprächsführung mit den Kooperationspartner
- Betreuung bei der Durchführung und Umsetzung der Maßnahmen

Aufgaben der Wohnberatung

Öffentlichkeitsarbeit

- Bekanntmachung der Wohnberatung
- Informationen und Sensibilisierung über die Möglichkeiten und Formen barrierefreien Wohnens
- Aufzeigen von Finanzierungsmöglichkeiten
- Darstellung der positiven Wirkung von Beratung

Fallbeispiel der Wohnberatung

Fallbeispiel für den Ablauf einer Umbaumaßnahme im Badezimmer

- Erläuterung Unterschied
 - > Wohnraumanpassungsmaßnahme
 - Umbaumaßnahme



> Kontaktaufnahme

- Kurze Situationsdarstellung
- Terminvereinbarung

Termin vor Ort

- Gesprächsführung mit einer Bedarfsanalyse
- > Aufnahme der Ist-Situation
- > Aufmaß
- Abstimmung der weiteren Maßnahmen inklusive Beratung

- **Abstimmung mit Kooperationspartner**
 - Vermieter
 - > Handwerker
 - Sanitätshäuser
- **Antragstellung**
 - Hilfestellung bei der Ausfüllung der Anträge
 - > Stellungnahme
 - Erstellung der Baupläne für Finanzierungsmaßnahmen

- Begleitung bei der Umsetzung der Maßnahme
 - Abstimmung vor Ort mit Dienstleistern
 - Begleitung der finalen Fertigstellung
 - > Handwerker
 - ➤ Pflegekassen
 - Abnahme der Umbaumaßnahme mit Abschlussgespräch

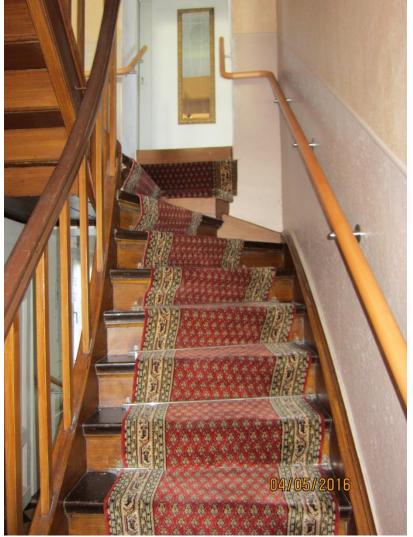










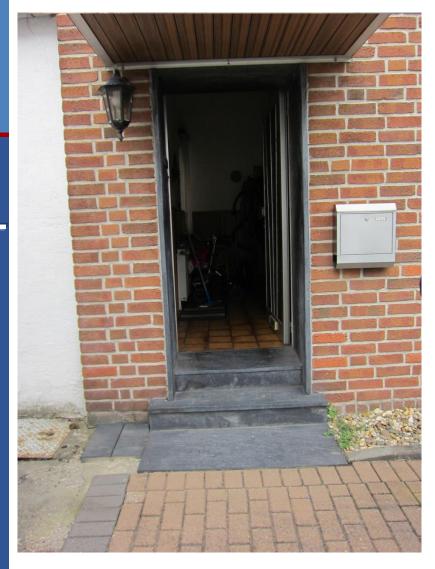




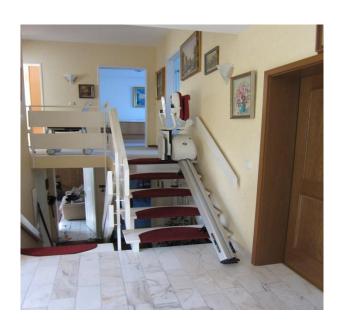


























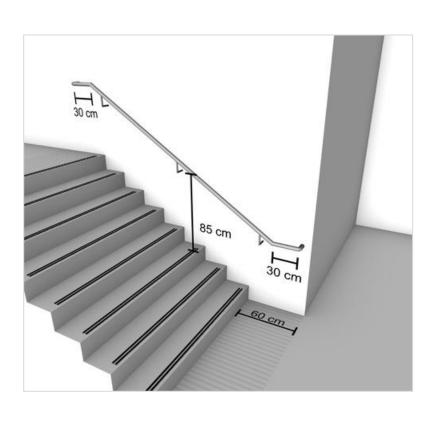


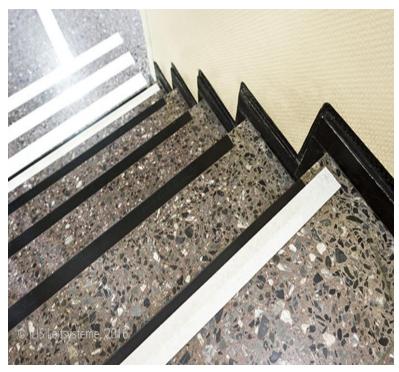














Finanzierungsmöglichkeiten

Die Möglichkeiten der Finanzierung gestallten sich unterschiedlich und bedürfen daher immer der Einzelfallbetrachtung.

Die Analyse der Kostenübernahme ist ein fester Bestanteil der individuellen Beratungsleistung.

Beispielhaft einige Finanzierungsmöglichkeiten:

- Vollfinanzierung
- Teilfinanzierung / Zuschuss
- Darlehn

Finanzierungsmöglichkeiten

Beispielhaft einige Kostenträger:

- Pflegekasse
- Krankenkasse
- Unfallkasse
- Sozialhilfe
- Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- ➤ NRW-Bank

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit